

7. SONNTAG DER OSTERZEIT

Alle sollen eins sein

Vorbereitung

- Eine Taube (für den Heiligen Geist) wird auf einen großen Karton gemalt und anschließend zerschnitten, so dass ein Puzzle entsteht.
- Lied: Komm, Schöpfer Geist (GL 245)



Einführung

Jesus Christus ist in den Himmel aufgefahren. Er sitzt zur Rechten des Vaters im Himmel. Ja, dort ist er zu Hause - im Himmel. Dort wollen auch wir alle hinkommen. Denn im Himmel ist es wunderschön.

Schuldbekennnis

- 1 Im Himmel sind sich alle einig.
Wir aber streiten und schlagen uns.
- 2 Im Himmel sind sich alle einig.
Wir aber reden oft schlecht voneinander.
- 3 Im Himmel sind sich alle einig. Wir aber grenzen andere aus.

Der gute Gott öffne uns die Augen für den Himmel. Er erbarme sich unser, er lasse uns unsere Sünden nach und führe uns zum ewigen Leben. Amen.

Tagesgebet

Gott, wir glauben, dass dein Sohn in den Himmel aufgefahren ist. Immer wieder dürfen wir erfahren, dass er bei uns bleibt, wie er uns versprochen hat. Er, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und wirkt in alle Ewigkeit. Amen.

Lesung: Apg 6,8,9b;12,13 7,55-57(gekürzt)

Stephanus aber, voll Gnade und Kraft, tat Wunder und große Zeichen unter dem Volk. Doch einige erhoben sich, um mit Stephanus zu streiten; Sie hetzten das Volk, die Ältesten und die Schriftgelehrten auf, drangen auf ihn ein, packten ihn und schleppten ihn vor den Hohen Rat.

Und sie brachten falsche Zeugen bei, die sagten: Dieser Mensch hört nicht auf, gegen diesen heiligen Ort und das Gesetz zu reden.

Er, aber, erfüllt vom Heiligen Geist, blickte zum Himmel empor, sah die Herrlichkeit Gottes und Jesus zur Rechten Gottes stehen und rief: Siehe, ich sehe den Himmel offen und den Menschensohn zur Rechten Gottes stehen. Da erhoben sie ein lautes Geschrei, hielten sich die Ohren zu, stürmten einmütig auf ihn los, trieben ihn zur Stadt hinaus und steinigten ihn.

Evangelium: [Joh 17,20-22,24a](#) in einfacher Sprache

Baut gemeinsam das Puzzle zusammen und hört dabei das [Lied „Komm Schöpfer Geist“](#)

Komm, Schöpfer Geist, kehre bei uns ein,
Besuch das Herz der Kinder dein:
Die deine Macht erschaffen hat,
Erfülle nun mit deiner Gnad.

Der du der Tröster wirst genannt,
Vom höchsten Gott ein Gnadenpfand,
Du Lebensbrunn, Licht, Lieb und Glut,
Der Seele Salbung, höchstes Gut.

O Schatz, der siebenfältig ziert,
O Finger Gottes, der uns führt,
Geschenk, vom Vater zugesagt,
Du, der die Zungen reden macht.

Zünd an in uns des Lichtes Schein,
Gieß Liebe in die Herzen ein,
Stärk unsres Leibs Gebrechlichkeit
Mit deiner Kraft zu jeder Zeit.

Treib weit von uns des Feinds Gewalt,
In deinem Frieden uns erhalt,
Daß wir, geführt von deinem Licht,
In Sünd und Elend fallen nicht.

Den Vater auf dem ew'gen Thron
Lehr uns erkennen und den Sohn;
Dich, beider Geist, sei'n wir bereit
Zu preisen gläubig alle Zeit.

Erklärung

Der Heilige Geist wird oft in der Kirche als Taube abgebildet. So viele verschiedene Teile können ein ganzes Bild ergeben. Und es ist ein schönes Bild, wenn alle Teile zusammenpassen. Genauso ist es bei uns Menschen. Wenn wir uns zusammentun, bilden wir eine Einheit. So viele Menschen sind eine Gemeinschaft und werden eins.

Fürbitten

Aus tiefstem Herzen hat sich Jesus diese Einheit unter Menschen gewünscht. Er bittet den Vater im Himmel um diese Einheit, wie wir im Evangelium gehört haben. Dazu hilft uns der gute Geist Gottes, der Heilige Geist, der auf unserem Bild dargestellt ist.

Guter Gott, du kannst alle Menschen zusammenführen. Wir bitten dich:

1 Führe die Menschen zusammen, die sich gestritten haben.

Herr, lass sie eins sein.

2 Führe die Menschen zusammen, die neidisch sind und den anderen nichts gönnen. **Herr, lass sie eins sein.**

3 Führe die Menschen zusammen, die aus verschiedenen Ländern kommen und unsere Gemeinschaft suchen.

Herr, lass sie eins sein.

4 Führe die Menschen zusammen, die in einer Familie zusammengehören.

Herr, lass sie eins sein.

5 Führe die Menschen zusammen, die in einer Pfarrgemeinde zusammengehören. **Herr, lass sie eins sein.**

Das können wir schaffen mit deiner Hilfe, durch deinen guten Geist und Jesus Christus, unseren Herrn. Amen.

Vater unser

Schlussgebet

Erhöre uns, Gott, und schenke uns den festen Glauben, dass durch diese Feier die Einheit der Christen gestärkt wird. Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn. Amen.